

Inhalt

1 Einleitung	7
2 Die Anthropologische Schädelsammlung Freiburg (Alexander-Ecker-Sammlung): Ein historischer Überblick	11
3 Ausgangslage und Rekonstruktion der Sammlung Alexander Ecker	19
3.1 Die Nordamerika-Abteilung der Ecker-Sammlung: ein Beispiel für die Rekonstruktion.....	29
3.2 Weitere Arbeitsschritte und Quellen	33
4 Alexander Ecker und die Anfänge und Frühzeit der Sammlung in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts	35
4.1 Alexander Ecker von 1816 bis zur Berufung nach Freiburg im Jahr 1850.....	36
4.1.1 Familie und Kindheit.....	36
4.1.2 Studium	37
4.1.3 Auslandserfahrung	39
4.1.4 Erste Lehrtätigkeit.....	41
4.2 Alexander Ecker als Sammler (1850 bis 1887)	45
4.2.1 Die Entstehung der ersten anatomischen Sammlungen in Freiburg	45
4.2.2 Die Geburt der Ecker-Sammlung	46
4.2.3 Erweiterung der Sammlung	47
4.2.3.1 Ecker-Erwerbungen von 1878 bis 1887.....	49
4.2.4. Quellen für „ethnographische“ Schädel: Lieferanten und Tauschpartner	53
4.2.4.1 Rosset als Lieferant für afrikanische Schädel	54

4.2.4.2 Schädel aus Cedar Keys, Westküste Florida, USA	56
4.2.4.3 Flathead-Schädel aus Oregon, USA	57
4.3 Alexander Ecker und die Anthropologie seiner Zeit	60
5 Eugen Fischer und die Sammlung von 1900 bis 1944.....	65
5.1 Völkische Rassenhygiene und Sozialhygiene.....	66
5.2 Eugen Fischer (1874-1967).....	67
5.2.1 Leben.....	67
5.2.2 Werk und Menschenbild.....	69
5.3 Die Sammlung in den Jahren 1900 bis 1944	71
5.3.1 Die Sammlung unter Fischer von 1900 bis 1927.....	73
5.3.1.1 Freiburger Molukkenexpeditionen 1900/1901 und 1910/1911.....	76
5.3.1.2 Archäologische Schädel aus Süddeutschland	81
5.3.2 Die Sammlung nach dem Weggang Fischers in den Jahren 1927 bis 1945.....	85
5.3.2.1 Die wissenschaftliche Sammlung von Prof. Gabriel von Max	87
6 Die Sammlung nach 1944.....	91
7 Synthese und Ausblick	93
Quellen und Literaturverzeichnis.....	95
Anhang.....	107